Montag, 30. Juni 2025, Soester Anzeiger Werl / Werl

„Kinder stärken – Gewalt verhindern“

Namens-Ergänzung für den Werler Verein GIP



Der Vorstand des Vereins GIP Werl blickte jetzt unter anderem auf die Jubiläums-Veranstaltungen zurück. © GIP

Werl – Kurz nach den Veranstaltungen zum 25-jährigen Bestehen des Vereins GIP (Gewaltintervention und -Prävention Werl e.V.) fand die Mitgliederversammlung mit einem Wechsel im Vorstand und der Berufung vier neuer Beiratsmitglieder statt.

Nach einer informativen Rückschau auf den Fachvortrag, den die renommierte Referentin Cordelia Moore aus Hamburg vor 50 im Kinder- und Jugendbereich tätigen Fachkräften zum Thema „Digitale Gewalt – Wie schützen wir unsere Kinder?“ hielt, wurde auch der Impulsvortrag der Referentin vor den 80 am Abend zur Feier des Jubiläums geladenen Gästen noch einmal thematisiert und mit den Zielen der gewaltpräventiven Projekte von GIP verortet.

Das vergangene Jahr wurde nochmals in Zahlen zusammengefasst: Rund

690 Kinder und Jugendliche wurden 2024 mit den GIP-Projekten erreicht. In insgesamt zehn Schulen und sechs Kitas wurden die verschiedenen Gewaltpräventionsprojekte durchgeführt, wobei auch Schulen bzw. Jugendeinrichtungen in Ense und Warstein/Belecke erreicht wurden. Das Projekt „Gute Geheimnisse, schlechte Geheimnisse“ wird zum Beispiel seit mehreren Jahren in jedem Schuljahr in den Werler Grundschulen angeboten. Durchgeführt wird das Projekt von Dr. Ingeborg Voss-Heine, die nun mit Cornelia Bornefeld-Gronert noch eine neue Kollegin an der Seite hat.

Seit zwei Jahren fördert GIP das Projekt Superlöwe von Melanie Risse, mit dem Ergebnis, dass es im letzten Jahr in sechs Werler Kitas durchgeführt wurde, in diesem Jahr sind es schon zehn Kitas.

Das Ups-Projekt mit den Säuglingsimitationspuppen, wo es zum Beispiel um die Themen Beziehung, Erziehung, Stressreaktionen und Lebenswegentscheidungen geht, wurde im vergangenen Jahr 16-mal durchgeführt. Mit Simone Wimmeler gibt es nun eine vierte Teamerin für das Projekt.

Vorgestellt wurde auch die neue Homepage www.gip-werl.de und der neue Flyer. Zudem findet das Vereinslogo künftig mit dem Schriftzug „Kinder stärken – Gewalt verhindern“ eine Ergänzung.

Im Anschluss folgte die Vorstandswahl. Wiedergewählt wurde Dr. Wolfgang Gossmann als Vorsitzender, Beate Kohlmann als erster stellvertretender Vorsitzende, Peter Hörster als Schatzmeister und Iris Bogdahn als Geschäftsführerin. Neu gewählt wurde Christoph Wimmeler für das Amt des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden. Christoph Wimmeler, schon lange Jahre im Beirat des Vereins tätig, löst Klaus Eickenbusch ab, welcher den Verein über viele Jahre im Vorstand begleitet hat. Auch im Beirat gab es einen Wechsel. Nach langjähriger Mitwirkung schieden Christiana Grimm, Hans-Joachim Berg, Propst Michael Feldmann und Monika Voß-Raker aus. Neu im Beirat von GIP – Kinder stärken, Gewalt verhindern – wirken nun Monika Niggemeier, Andrea Humpert, Stefan Cordes und Christoph Zeppenfeld mit.